

Team der Freundschaft

15.05.13 - 03:00



Sie stehen bereits hinter der neuen Partnerschaft Münsters mit Lastra a Signa und suchen weitere Mitstreiter.

© p

Münster - Im Februar diesen Jahres trafen sich erstmals einige Münsterer, um über die Möglichkeiten einer Städtepartnerschaft zwischen Münster und der italienischen Gemeinde Lastra a Signa bei Florenz zu beraten. Von *Thomas Meier*

Bereits vor einem Jahr berichtete unsere Zeitung über erste Kontakte und gegenseitige Besuche von Kommunalpolitikern. Gerhard Dahms will seit langem einen federführenden Partnerschaftsverein gründen.

Und so waren sich jetzt die versammelten Italien-Fans schnell darin einig, einen Partnerschaftsverein zu gründen. Also wurde ein Kernteam gebildet, vier Personen, die sich mit der konkreten Vorbereitung einer solchen Vereinsgründung befassen sollten. Bei diesem Treffen wurden als Schwerpunkte einer möglichen künftigen Städtepartnerschaft der Jugendaustausch und die Schulkontakte besonders hervorgehoben. Das Kernteam besteht aus Gerlinde Herd-Huber, Hans-Peter Schmücker, Peter Waldmann und Gerhard Dahms.

Ein Satzungsentwurf erarbeitet

Inzwischen wurde ein Satzungsentwurf erarbeitet. Und es wird heute um 20 Uhr im Goldenen Barren in der Jahnstraße 2 eine Versammlung der Interessierten geben, um die Gründungsversammlung konkret vorzubereiten. Die Liste der Teilnehmenden umfasst mittlerweile 30 Personen und es kommen immer noch neue dazu. Für alle, die am Thema oder an dem Verein interessiert sind, stehen die Kernteam-Mitglieder gern als Kontakt zur Verfügung (weitere Informationen unter Tel.: 06071/633220). Und jeder zusätzliche Besucher bei dieser Versammlung ist willkommen.

Im vergangenen Jahr waren drei Mitglieder des Gemeindevorstandes zu einer großen Antik-Messe nach Lastra a Signa eingeladen. Die große Herzlichkeit und Gastfreundschaft überzeugte den Gemeindevorstand und veranlasste ihn zu einer Gegeneinladung. Vor ein paar Wochen hat der Gemeindevorstand Münster eine Einladung an die kommunale Spitze von Lastra a Signa zum Besuch der Gewerbezone ausgesprochen. Bisher steht fest, dass eine kleine Delegation kommen wird. Der künftige Partnerschaftsverein wird sich dann gern bei der Betreuung der italienischen Gäste beteiligen und den Gastgeber Gemeindevorstand unterstützen.